



## Folge 2: Übungen

---



### Aufgabe 2.1

Bitte beurteilen Sie, ob die nachfolgende Aussage richtig oder falsch ist.

*„Bei der abstrakten und konkreten Aktivierungsfähigkeit handelt es sich um klare gesetzliche Vorgaben, welche Vermögensgegenstände und Schulden in die Bilanz aufgenommen werden müssen oder können beziehungsweise für welche der Ansatz in der Bilanz verboten ist.“*



### Aufgabe 2.2

Welche der folgenden Aussagen zur *Aktivierungsfähigkeit* ist korrekt?

- A) Man kann wählen, ob man nach der *abstrakten* oder der *konstruktuellen* Aktivierungsfähigkeit bilanziert.
- B) Auch wenn die abstrakte Aktivierungsfähigkeit nicht gegeben ist, ist ein Ansatz in der Bilanz nicht ausgeschlossen.
- C) Auch wenn die konkrete Aktivierungsfähigkeit ein Aktivierungsverbot vorsieht, kann ein Vermögensgegenstand dennoch aktiviert werden.
- D) Es gibt drei mögliche Fälle der konkreten Aktivierungsfähigkeit.



### Aufgabe 2.3

Die Unternehmerin Bibi hat eine neue Eismaschine für das N.Icecream gekauft. Sie ist sich jedoch nicht sicher, ob sie die Eismaschine in der Bilanz ansetzen darf.

Ist die Eismaschine abstrakt und konkret aktivierungsfähig?

ZU DEN LÖSUNGEN



CLICK • SCAN